

Wien den 21. April 1808.

24/4

Wolpe Freund Thomé!

In Ihrer letzten Briefe gesehen Schreiben vom 18. d. M. habe ich die
 Ihre Antwort mit Vergnügen, daß sich in betreff der zu spielenden Stücke,
 mit einer kleinen Änderung einverstanden sind; das Repertoire beständ
 folgende mit folgenden: Bürgerlich in Romanisch, sowie M. Peste, Wälder
 in der Mysterien, Helena, Schimmels, Jacobin, gefährliche Tante,
 eifersüchtige Frau, Alles aus Freundschaft, Kleinigkeiten sein verhofft
 Stückchen am Hauptstück Mirandolina, Quälgeist, Hôtel de Ville, de
 deutsche Krieger, Lichtsinn in 1. Acten; als Reserve: Freunde
 Kabale und Liebe, Zurücksetzung, Mollig, von Litten die Hauptrolle.

Wegen der Stücke die Sie in Ihrer Bibliothek nicht haben
 muß ich jetzt die geeigneten Stücke, um über Ihre
 halten, so bald ich in Ordnung sein werde; von dem
 neuen Theaterstein Ihre Stücke ist nicht zu erwarten
 werden zu können; wegen der deutschen Krieger,
 müssen ich mit dem Spiel der Tage die nötigen
 Rückfragen; sagen Sie ob sich zu beschaffen
 daß wir nicht nötig haben Prose die zu stellen, halten
 nach neuen Stücke von Vertreibung kommen, so habe ich
 Sie davon in Kenntnis.



Mit Veredig ist beim Königist, da sein auf seinem Spiel im
 Monat Juni Urlaub bekommen; sein Lagermann also nächst
 Hauptort am 3-4 Juli in Triest, eröffnen Sie also
 geschäft in Pöchlitz, sein Geschäft auch alle Tage
 in Pöchlitz Triest können zu lassen.
 Sie ganzlich grüßend verbleibe unverändert

W



Carl Lutz



1842



ST. JAMES
BIRMINGHAM



7.11.525

Caroline, 1st of 1808.

1215
 In Augsburg
 von Herrn
 Doctor der Theol.
 Herr
 Trust.



WILHELM RECHENBERG
 GRAPE

Handwritten signature or initials at the bottom left.